

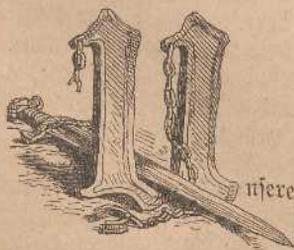


Schloß Sternberg.

Zweites Kapitel.

Im Schloß Sternberg.

Der Leser lernt neue Leute kennen und erfährt von den alten noch einiges Wesentliche. Neue wichtige Nachrichten laugen an.



Du Schloß meiner Väter,
 Wie hab' ich dich gern,
 Mit Thürmen und Fenstern:
 Die blinken wie Stern.
 In dir war ich glücklich,
 Stets werd' ich es sein,
 In dir sei begraben
 Dereinst mein Gebein.

Unsere Leser sollen nun mit Personen näher bekannt gemacht werden, denen sie im Laufe dieser Erzählung noch öfter begegnen werden. Christoph, der Junfer, den wir bereits kennen lernten, war der einzige Sohn des edlen Herrn von Wunning, der das Gut Sternberg bei dem Flecken gleichen Namens besaß. Die Wunninge waren ein uraltes Geschlecht und kamen schon um das Jahr 1155 in den Urkunden Albrecht's des Bären vor, welche dieser bei einer